

„Hypno-Systemische Konzepte und Integration in die jeweiligen Praxiskontexte“

Schwerpunkte/Inhalte:

Auch wenn Systemische Psychotherapie z. Z. kein Richtlinienverfahren der Kassenpsychotherapie ist, so sind ihre Erkenntnisse, Haltungen, Tools nicht mehr wegzudenken aus professioneller Arbeit. Sie sind auch nicht einfach als Techniken heranzuziehen, sondern als eigenständiges Paradigma zur Erklärung von Störungsentstehung und Veränderung anzusehen. Das Seminar möchte dazu beitragen, dies zu verdeutlichen.

Die Erweiterungen, die sie einbringen, beziehen sich auf:

- Veränderung durch Änderung bzw. Erweiterung der Perspektiven, so Beobachterperspektiven, Zeitperspektiven, Perspektiven relevanter Personen, Teileperspektiven usw.
- Das Konzept der Selbstorganisation und nichtinstruktiver Beeinflussbarkeit, insofern der Notwendigkeit besonderer Ankoppelung und Klärungen zentraler selbstorganisatorischer Stellen wie Zielen, Aufträge, Ambivalenzen
- Ressourcenausrichtung, da objektive Wahrheit immer als beobachtergeprägt, ausschnittshaft und insofern immer erweiterungsfähig anzusehen ist
- Das Eingebundensein in soziale Netze mit deren Systemischer Einflussnahme bei Entstehung, Aufrechterhaltung und vor allem auch Änderung von Störungen an Einzelpersonen und Situationen
- Hilfreiche Interventionen, die aus Systemischem Erkenntnishintergrund entstehen wie Frageinterventionen, Aufgabenstellungen, Kommunikationsstrategien und Darstellungen
- Reflexion des Therapievorgehens als einem relevanten System für Veränderung, so dass „die Lösung „Psychotherapie“ nicht zum Problem wird.“
- Anregungen zum Therapie/Beratungs-Prozess mit Beginn, Evaluation, Ende und dessen verantwortliche Prozessführung

Interessanterweise entsprechen viele dieser Erweiterungen auch den Prinzipien Ericksonschen Arbeitens. Das Seminar verstärkt insofern ihre hypnotherapeutische und Systemische Kompetenz.

Es wendet sich auch gerade an tiefenpsychologische KollegInnen und verhaltenstherapeutische KollegInnen, die kompakt eine systemische Einführung und einen systemischen Überblick anstreben oder auffrischen wollen.

Didaktik:

Inputs, Demonstrationen und Übungen Systemischer Tools, Beispiele aus den Institutsbereichen, dem Praxis- und Coachingbereich, Rollenspiel, Kleingruppen, Handout

Zielgruppe:

Für die TeilnehmerInnen der KomHyp-Ausbildung gilt dieses Seminar als Kom 8.

Es ist aber auch ein offenes Seminar für KollegInnen, die im therapeutischen und Beratungsbereich Systemisches Know-How erwerben möchten. Für die TeilnehmerInnen der KliHyp-Fortbildung gilt es als Anwendungsseminar.

Organisation, Information und Anmeldung:

Milton Erickson Institut Bonn, Reuterstr. 20, 53113 Bonn

Telefon: 0228/9493122, Fax: 0228/9493127, info@institut-systeme.de